

## S A T Z U N G

---

der Ortsgemeinde Heinzenbach für das Gewerbegebiet in  
Flur 3 und 5

15. Feb. 1982

vom .....

Auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 14.12.1973 (GVBl. S. 419), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.12.1978 (GVBl. S. 770), in Verbindung mit § 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06. Juli 1979 (BGBl. I S. 949), und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Bau-nutzungsverordnung - BauNVO -) in der Fassung der Bekannt-machung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763) <sup>§ 123 und</sup> sowie ~~§ 124~~ der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 27.02.1974 (GVBl. S. 53) in Verbindung mit der Achten Landesverordnung zur Durchführung der Landesbauordnung (Verordnung über Ge-staltungsvorschriften in Bebauungsplänen) vom 04.02.1969 (GVBl. S. 78) hat der Ortsgemeinderat am ~~8. Aug. 1980~~ die folgende Satzung beschlossen, die nach ~~fachaufsichtlicher~~ Genehmigung durch die Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises vom ~~8. Feb. 1982~~, Ref. 60, Az.: 610-13-49, hiermit bekanntgemacht wird.

### § 1

#### Festsetzung der Bauflächen

Als Bauflächen werden folgende Grundstücke in der Gemarkung Heinzenbach festgesetzt:

Flur 3, Grundstücke Nr. 48/5, 49, 50, 47/1

Wegeflurstück Nr. 65/2 tlw.

Flur 5, Grundstücke Nr. 67/7, 67/6 tlw.

**Genehmigt!**

Gehört zur Verfügung vom

..... 8.02.1982 ..... 19.8. & Az: 610-13-49

Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises

Die Grenze des Baugebietes verläuft wie folgt:

Die Begrenzungslinie des Baugebietes, in der Planurkunde mit einer unterbrochenen, 2 mm starken Linie dargestellt, verläuft an der Nordwestecke des Grundstücks Nr. 50 in Flur 3 beginnend, in südöstlicher Richtung entlang der L 228 bis zu dem Grundstück Nr. 48/4, biegt ab und verläuft auf dessen Nordwest- und Südwestgrenze, sowie der Südwestgrenze des Grundstückes Nr. 47/2 bis zu der K 15, biegt ab und verläuft weiter in südwestlicher Richtung bis zu dem Wegeflurstück Nr. 116/3, biegt ab und verläuft auf dessen Nordwestgrenze bis zu dem Grundstück Nr. 66/3 (Flur 5), biegt nach Nordwesten ab und führt über die Südwestgrenze der Grundstücke Nr. 67/7 und 67/6 bis zu dem Grundstück Nr. 67/5, biegt ab und verläuft in nordöstlicher Richtung auf der Südostgrenze des Grundstücks Nr. 67/5, durchschneidet die Grundstücke Nr. 67/6 (Flur 5) und 65/2 (Flur 3) und verläuft weiter auf der Nordwestgrenze des Grundstücks Nr. 50 zum Ausgangspunkt zurück.

§ 2

Bebauungsplan

Bestandteile dieser Satzung sind die Bebauungsplanurkunde sowie die Textfestsetzungen.

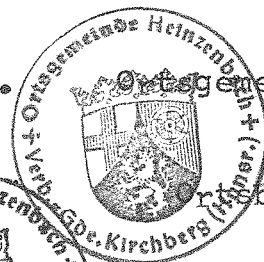
§ 3

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan wird gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes mit der Bekanntmachung rechtsverbindlich.

15. Feb. 1982

Heinzenbach, den .....



*[Handwritten signature]*  
Ortsbürgermeister

Ausgefertigt: Heinzenbach, 11.07.1994	Ortsgemeinde Heinzenbach <i>[Handwritten signature]</i> Ortsbürgermeister
------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------

Genehmigt!  
Gehört zur Verfügung vom  
8.02.1982 Az: 610-13-49  
Kreisverwaltung des Rhein-Hunsrück-Kreises